



Pfeifenorgel Angebot - Bohl 12/I+P

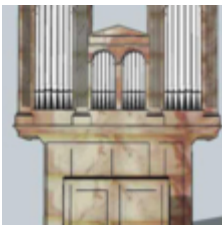
Stand: Samstag, 17. Mai 2025, 11:29 Uhr. Alle Änderungen vorbehalten.

Die jeweils aktuelle Version dieses unverbindlichen Angebots finden Sie unter:
<http://www.gebrauchorgel.eu/de/pfeifenorgeln/Bohl-12-I-P>



Allgemeine Daten:

Baujahr:	1856
Anzahl Manuale:	1
Tastenumfang:	C-f'''
Pedal:	C-d'
Spieltraktur:	mechanisch
Registertraktur:	mechanisch
Register:	12
Prinzipal-Basis:	8
Höhe:	520 cm
Breite:	330 cm
Tiefe:	170 cm

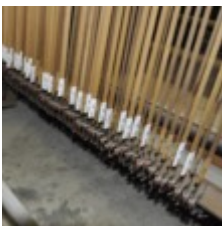


Disposition:

Manual:
Bourdon 16'
Prinzipal 8'
Gedeckt 8'
Salicional 8'
Gamba 8'
Octave 4'
Doppelflöte 4'
Octave 2'
Mixtur 4f. 2 2/3'

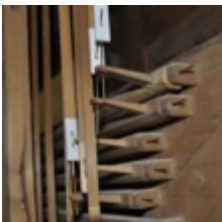


Pedal:
Violon 16'
Subbass 16'
Oktavbass 8'



Spielhilfen:

I/P



Anmerkungen:

Josef Anton Bohl baute die Orgel 1856 für St. Jakob in Aichach Friedberg als mechanische Schleifladenorgel mit freistehenden Spieltisch und klassizistischen Prospekt.

Josef Anton Bohl lebte von 1801 bis 1878 und war als Orgelbauer von 1827 bis 1873 tätig.

1897 wurde die Orgel, durch G.F. Steinmeyer um ein zweites Manual mit mechanischer Kegellade, erweitert. Diese Kegellade mit Pfeifen war stark verwurmt und ist nur noch in Fragmenten vorhanden. Daher ist eine Aufstellung als einmanualige Orgel mit Pedal sinnvoll.



Tiefe einmanualig 1700 mm, ohne Spieltisch.

Durch die Gehäusehöhe kann die Orgel u.U. Chororgel für einen größeren Kirchenraum verwendet werden.

Die Orgel wurde spielbar gemacht, muss aber komplett restauriert werden.

Verkaufspreis unrestauriert € 25.000,00 + MwSt.

Kosten der Restaurierung ca. € 80.000,00 bis € 100.000,00 + MwSt.

Hinweis: Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Zwischenverkauf ist jeweils vorbehalten.